

# Liferay Version 6

Was gibt es an neuen Funktionalitäten, Portlets und Technik.

## Content und Knowledge Management

### Contentverteilung

Ab Liferay 6 ist es nun endlich möglich, Inhalte wie Web Content, Dokumente, Bilder und Blogeinträge auch in anderen Communities verfügbar zu machen. Dazu wird der entsprechende Inhalt global angelegt und über den Asset Publisher angezeigt.

Der Asset Publisher ist ein sehr flexibles Werkzeug. Er ermöglicht, dass viele verschiedene Inhaltstypen im Portal veröffentlicht werden können. Es werden Listen, Blog Einträge, Bilder, Dokumente, Lesezeichen, Wiki Seiten angezeigt. Jedes Element kann mit seinem Titel, eine Zusammenfassung der Inhalte oder der Volltext in einer Liste aufgenommen werden.

### Asset Publisher

Neu in Version 6 ist, dass sich der Asset Publisher sehr flexibel konfigurieren lässt.

In der Liferay Version 6 wurde der Asset Publisher weiter ausgebaut.

Es lassen sich Filter setzen, die die Anzeige des Content beeinflussen. Neu ist:

- Auswahl von mehreren Asset Elementen, z. B. Nachrichten, Web Content, Kalendereinträge
- Filter und Gruppierungen von Content ist möglich
- User könne jetzt RSS abonnieren

Zum Beispiel werden nur neue Inhalte aus ausgewählten Organisationseinheiten oder Portlets angezeigt.

Somit lässt sich nun neuer Inhalt allen bestehenden Communities zentral bereitstellen.

Strukturen, Templates und Content lassen sich für alle Redakteure über alle Communities gemeinschaftlich effektiv nutzen. Zum Beispiel ein zentrales Urlaubsantragsformular

### Tags und Kategorien

Erfolgreiches Wissensmanagement beinhaltet ein erfolgreiches Finden von relevantem Content. Bei Portalen mit großen Dokumentenmengen und Informationen ist die Vergabe von Tags und Kategorien eine wichtige Voraussetzung, um relevante Inhalte einfacher zu organisieren und zu finden. Dazu wurden die bereits aus Liferay 5 bekannten Funktionalitäten noch weiter verbessert.

Kategorien können innerhalb verschiedener Vokabulare (Ordner) angelegt werden. Dies gilt auf globaler Ebene als auch auf der jeweiligen Community Ebene. Zudem kann für jede Community eine Tagsammlung und eine globale, community-übergreifende angelegt werden.

Für das rasche Finden der kategorisierten oder mit Tags versehenen Inhalte bietet Liferay 6 eine Kategorie- und Tag-Navigation.

### Neues Portlet Tag-Cloud

Die Liferay Version 6 bietet mit der Tag Cloud ein neues Portlet.

Die Tag-Cloud stellt die häufigsten gesuchten Inhalte optisch größer dar.

## Benutzerdefinierte Felder

In Version 6 können folgenden Portlets mit eigenen Attributen ausgestattet werden:  
Seite

- Kategorie
- Nachricht
- Organisationen
- Nutzer
- WebContent
- Dokumente
- Ordner
- Lesezeichen
- Bilder
- Einträge

Dadurch wird die Anpassung der einzelnen Portlets extrem vereinfacht. Über die Weboberfläche können Attribute unterschiedler Typen, wie z. B. Textfelder und Textboxen, definiert werden. Es kann über alle diese Attribute gesucht werden.

## Bericht Missbrauch

Ein verbreitetes Problem bei Portalen ist der User Generated Content, der gleich veröffentlicht werden kann ohne bisher geprüft zu werden, ob er beleidigend oder anstößig sein könnte. In Liferay 6 haben die Portalnutzer die Möglichkeit, derartige Inhalte direkt an die Portalverantwortlichen zu melden. Dies verringert für den Portalbetreiber den Aufwand, die Inhalte zu kontrollieren und verbessert zugleich die Qualität der verfügbaren Inhalte. Diese Funktion ist in sämtlichen Foren, Blogs, und jeder Seite innerhalb des Portals verfügbar.

## Versionsvergleich

Im Wiki wurde ein Versionsvergleich implementiert. Diese Funktion wird in Zukunft noch in die Dokumentenbibliothek und in den Web Content übernommen.

## Web Content - Strukturen per Drag & Drop

Neu ist auch das Erstellen von Strukturen per Drag & Drop im CMS Bereich.

## Knowledge Base Plug-in

Das Knowledge Base Plug-in ermöglicht die zentrale Konsolidierung von verifiziertem Wissen an einem Platz.

Stellen Sie sich ein Benutzerhandbuch vor, das immer aktualisiert wird. Benutzer können hier ein Feedback zu den eingestellten Artikeln geben und zur Verfügung zu stellen.

## Integrated Workflow

In Liferay 6 wurde jBPM 3 und die von Liferay selbst entwickelte Workflow-Engine Kaleo integriert. Dadurch können die unterschiedlichsten Workflows für alle inhaltserzeugenden Portlets erstellt werden (Wiki, Blog, Web Content, Nachrichten, Dokumente). Dem User stehen Aufgabenlisten und Verwaltungstools zur Verfügung. Jeder Prozessschritt kann durch den User/Redakteur kommentiert werden und an die dementsprechende Stelle weitergeleitet werden.

## Platform Management

### Portlet Performance Monitoring

Es gibt viele Möglichkeiten, warum eine Seite, ein Portlet oder sogar das ganze Portal sich zu langsam aufbauen und angezeigt werden. Mit JMX Administrator können die Gründe analysiert werden. Er unterstützt Entwickler, die Performance aufgrund der Monitoring Auswertungen über den JMX Administrator zu verbessern.

### Auditing

Das Audit Framework ermöglicht es dem Portal, Ereignisse aufzuzeichnen. Diese stehen dem Administrator zur Ansicht und später zum Bearbeiten zur Verfügung. Somit können Administratoren auf benutzerbezogene spezifische Ereignisse reagieren. Diese Information ist für die Benutzerverwaltung von Bedeutung. Für Entwickler sind Hooks für Rollenrechte und Eliminierungen, Aktualisierung von Dokumenten und Journals und mehr verfügbar. (Dies gilt nur für Enterprise Edition.)

### Analyse und Tracking

In Liferay 6 können sowohl die Report Engines Jasper als auch Birt integriert werden. Dadurch sind unterschiedlichste Auswertungen möglich (z. B. mit dem Auditing zusammen). Dadurch können aussagekräftige Statistiken über z. B. die unterschiedlichsten Zugriffe auf das Portal erstellt werden.

### Scripting-basiertes Management

Durch die Scripting-Konsole sind Benutzer im Stande, jede Wanderung oder Verwaltungscode sofort durchzuführen. Das Portal erlaubt diesen Beispielen, isoliert zu werden oder mit Cluster Link in der Lage zu sein, es über die Traube durchzuführen, wenn der Benutzer dies bevorzugt.

### Sharding

Eine insbesondere für Administratoren extrem nützliche Funktionalität ist das in Liferay 6 eingeführte Sharding. Damit können verschiedene Daten wie Web Content, Dokumente oder Bilder auf verschiedene Datenbanken verteilt werden und so die Gesamtlast, Performance und Sicherung des Portals entscheidend verbessert werden.

## User Interface und Usability

Durch ein verbessertes User Interface Design ist die Strukturierung der Dokumente erheblich verbessert worden. Jedes Dokument kann mit Metatags, einem Kommentar und Bewertungsfunktion versehen werden. Jedes Dokument wird automatisch versioniert.

### One Click Communities Creation

In der Liferay Version 6 wurde sowohl die Erstellung einzelner Seiten als auch das Anlegen von Communities extrem vereinfacht. Hierzu bietet Liferay Seiten- und Community-Vorlagen. Diese können wie reguläre Communities oder Seiten erstellt und per Drag & Drop zusammengestellt werden. Sogar die dort platzierten Portlets oder Formulare können vorkonfiguriert und mit bestimmten Voreinstellungen versehen werden. Für die Communities können darüber hinaus komplette Verzeichnisstrukturen vorbelegt werden, dies ist sehr nützlich z. B. für Dokument- oder Bildergalerien. Ausgehend von den Community-Vorlagen können neue Communities samt benötigter Strukturelemente (Seiten, Verzeichnisse, Portlets, Formulare) nun mit einem einzigen Klick erstellt werden, ohne sie immer wieder mühsam zusammenzustellen. Ebenso können komplette Seiten mit verschiedenen Portlets nun über Seitenvorlagen erstellt werden.

### **Strukturelemente und Seitentypen**

Inhaltsstrukturen von Webcontent können in Liferay 6 per Drag und Drop zusammengestellt werden. Die einzelnen Strukturelemente, z. B. Boxen können nun mit den Attributen „vorbelegt oder „Anweisungen für den Redakteur“ belegt werden. Durch beides wird das Arbeiten für den Redakteur vereinfacht und selbsterklärend.

### **Extension und Integration**

#### **Generic Asset Framework**

Das generische Asset Framework erlaubt Entwicklern, verschiedenste Inhalte wie Web Content, Blogs, Dokumente usw. auf die gleiche Weise in Workflows zu verwenden, sie mit Kategorien oder Tags zu versehen oder mit Sicherheitsfunktionen zu belegen.

#### **Alloy UI Framework**

Das neue Alloy UI Framework verwendet allgemeine Designmuster und verringert so den Aufwand für die Entwicklung. Entwickler müssen nun weniger Zeit mit dem Design von Oberflächen verbringen und haben mehr Zeit, sich um das Wesentliche zu kümmern, nämlich um die Entwicklung funktionierender Plug-ins mit brauchbaren Schnittstellen. Die Bausteine von Alloy UI sind in Tag-Bibliotheken verfügbar. Alloy UI unterstützt viele der neuen HTML5 Konventionen, so ist sichergestellt, dass die Entwicklungen und das Portal auch dem kommenden W3C-Standard entsprechen.

#### **Vaadin Framework**

Das integrierte Vaadin Framework stellt ein serverseitiges Entwicklungsmodell zur Verfügung, um rasch Portlets mit Rich Interfaces zu erzeugen. Das Framework erlaubt dem Entwickler auf eine einzigartige Weise, sich ganz auf die Entwicklung in Java zu konzentrieren, ohne sich mit HTML, JavaScript oder XML zu befassen, denn der erforderliche Code wird automatisch durch das Framework generiert. Vaadin stellt dafür einen ganzen Satz von User Interface-Komponenten zur Verfügung und kann mit dem bekannten Google Web Toolkit erweitert werden, für welches bereits eine große Anzahl von Add-ons verfügbar sind.

#### **Rules Engine basierte Personalisierung**

Insbesondere für Internetportale ist nutzer- und zielgruppenorientiertes Marketing heute ein Muss. Mit Liferay 6 ist eine Personalisierung von Inhalten möglich, welche durch Rule Engines gesteuert wird. Auf Basis einer entsprechend eingerichteten Nutzerklassifizierung ist es so möglich, dem Portalbesucher personalisiert die für ihn relevanten Inhalte anzubieten, seien es Artikel, Produktempfehlungen oder Anzeigen.

Entwickler sind jetzt zur auf einer demographical Information eines Benutzers basierten Zielinformation fähig. Das ermöglicht Portlets und Plug-ins, mehr relevanten Inhalt an den Benutzer zu liefern, der ein klügeres Portal macht.

### **Verwenden Sie die Eigenschaften des Portlets von Liferay wieder**

Entwickler haben die Möglichkeit, viele der Funktionen der mitgelieferten Liferay-Portlets wiederzuverwenden. Dadurch können sie einheitlichere und robustere Anwendungen mit Liferay bauen.

Wichtige Funktionalitäten in diesem Zusammenhang sind:

- Workflow
- kundenspezifische Attribute

- Bericht zu Missbrauch
- Pretty Diff
- Global Breadcrumbs

## Sonstiges

### Document Library und die Image Gallery

Diese sind überarbeitet und erweitert worden. Neben einer nutzerorientierten Oberflächen-gestaltung steht nun auch eine Suchfunktion in der Image Gallery zur Verfügung.

### Portal

Integration mit externen Systemen: Es existiert nun eine Möglichkeit der Integration mit Documentum (nur Enterprise Edition) und CMIS. Zusätzlich wurden die Funktionalitäten des Microsoft Sharepoint-Protokolls und das Atom-Protokoll für Blogs und andere Aktivitäten verbessert. Für die nächsten Releases sind laut Liferay weitere Protokollerweiterungen geplant. Mit OpenCms Anbindung von comundus erhält Liferay ein umfangreiches CMS mit einer komfortablen Funktionalität für Redakteure.

### Einstellungen

In dieser Kategorie findet sich jetzt ein neuer Unterpunkt namens *Navigation*. Hier lassen sich die Homepage-URL, die Default Landing-Page und die Default Logout-Page einrichten, ohne die entsprechenden Properties-Dateien manuell anpassen zu müssen.

### Daten Migration

Die Daten Migration wurde vereinfacht. Neu ist, dass das Datenbankschema des Portals künftig einfach in eine andere Datenbank und die Dokumenten Repositories migriert wird.

### Erweiterte Scripting Möglichkeiten:

für Groovy, JavaScript, Python.

comundus GmbH  
Heerstraße 111  
71332 Waiblingen  
Tel. +49 7151 96528-0  
www.comundus.com